



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

61. Jahrgang

Freitag, den 12. Juni 2020

Nummer 24

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Sitzung des Ortschaftsrates Ablach
- Streicharbeiten im Kindergarten St. Josef
- Dach- und Fassadensanierung Gemeindehalle Waldhorn
- Bürgerhaus Bittelschieß Überdachung
- Erschließungsarbeiten Baugebiet Hausen
- Endausbau in Göggingen
- Landratsamt Sigmaringen
 - Sperrmüll
 - Gelber Sack
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

Kindergarten

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler	0800 3629 477
Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach	97216
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-70
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
 E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
 Sprechzeiten Fr. 14:00 -16:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stump

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
 E-Mail: info@gaertner-eissler.de oder

ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
 Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812
 E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
 Sprechzeiten: Mo.18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914
 E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
 Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
 e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxis Sigmaringen, Am Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollerstr. 40, kommen.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag vom 8 bis 22 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer: 116 117
 (Anruf ist kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der europaweiten **Rufnummer 112**.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen, Tel. 01806-077312
 Samstags, Sonntags- und Feiertags: von 10.00 – 12.00 Uhr / 16:00 – 19:00 Uhr

Kinderärztliche Notdienstprechstunde in Albstadt

Seit April 2017 findet in Albstadt eine zusätzliche kinderärztliche Sonntagssprechstunde statt.
 In der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr ist dort immer ein Kinderarzt/ärztin erreichbar.
 Die Sprechstunde ist im Emma-Beck Haus neben dem Kreisklinikum des Zollernalbkreises in Albstadt, Friedrichsstr. 37/1, Tel. 07431/6306353 untergebracht.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
 Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Sie können sich insbes. an Samstagen und Feiertagen weiterhin an die Notdienstpraxen in Singen, Ravensburg, Tübingen und Reutlingen wenden. Die Sprechstunde ist ein zusätzliches Angebot.

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle im Landkreis Sigmaringen

Anschrift: Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen e-Mail: team@ibb-sigmaringen.de Tel. 07571/73 01 55

Sprechstunde: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen, Fidelisstraße 1 von 14:00 bis 16:00 Uhr (nicht an Feiertagen)
Mitglieder der IBB-Stelle Sigmaringen stehen in den Sprechzeiten persönlich zur Verfügung.
Außerhalb der Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird.

Patientenfürsprecherin:

Frau Petra Schall ist als Patientenfürsprecherin neben ihrer Mitgliedschaft im IBB-Team auch Ansprechpartnerin für die Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH. Frau Schall unterstützt bei der Wahrung der Rechte als Patient bzw. bei Fragen oder Problemen, die sich im Rahmen der stationären oder teilstationären Behandlung ergeben haben. Sie unterliegt der Schweigepflicht, arbeitet ehrenamtlich und unabhängig. Die Beratung ist kostenlos. Ziel ist es, für alle Beteiligten eine gute Lösung zu finden.

Anschrift: Patientenfürsprecherin, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
e-mail: patientenfuersprecherin@ibb-sigmaringen.de
Mobil: 01525 / 6558 32 7 (Anrufbeantworter – Rückruf wird zugesichert)
Sprechstunde: Jeden ersten Mittwoch im Monat im SRH Krankenhaus Sigmaringen 5. OG Raumnr. 5.028
von 13:00 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung (nicht an Feiertagen)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Zahnärzte im Bereich Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung unter **Tel. 01805/911-660** (Festnetzpreis 14ct/Min., Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Min., Bandansage)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Augenärzte im Kreis Sigmaringen sind unter Tel. 0180/1929349 zu erfragen.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Ergänzende unabhängige Teilhabebetreuung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Beratungsstelle bei Teilhabeeinschränkung
Jeweils am ersten Freitag im Monat in Bad Saulgau von 9-12 Uhr, am zweiten Freitag im Monat im Rathaus in Sigmaringen von 10-12 Uhr oder individuell nach Vereinbarung, Tel. 07571/7523910 oder info@eutb-rv-sig.de

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/1026415

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen – 0151-55164829

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

am 13./14.06.2020 – kein Notdienst –

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760, E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Sekunda –betreuen und begleiten-

fachliche Betreuung bei Demenzerkrankungen, hauswirtschaftliche Versorgung, Grundpflege, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Max-Eyth-Straße 3, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Heike Senger
Tel. 07771/8759177, Fax: 07771/63351
heike.senger@dorfhelferinnenwerk.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:

Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831**

Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826**

oder über E-Mail: **nachbarschaftshilfe@se-kr.de.**

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder,
Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung,
24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

am 13.06.2020

Apothek St. Michael, Steige 12, 88367 Hohentengen, Tel. 07572/711588

am 14.06.2020

Adler Apotheke, Bahnhofstraße 7, 72517 Sigmaringendorf,
Tel. 07571/12864

Stadt Apotheke, Marktplatz 23, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/91184

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates Ablach

Einladung zu der am Montag, 15.06.2020, um 20:00 Uhr, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates, in der Festhalle Ablach.

Tagesordnung 15.06.2020

Öffentliche Sitzung, Beginn 20:00 Uhr

1. Allgemeine Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Ralph, Sander
Ortsvorsteher



Streicharbeiten im Kindergarten St. Josef in Krauchenwies



Für das Jahr 2020 war vorgesehen, dass die Zimmer im kommunalen Kindergarten St. Josef in Krauchenwies während der Sommerferien frisch gestrichen werden. Während der Schließungszeit durch die Coronapandemie haben die Erzieherinnen die Arbeiten selbst in die Hand genommen und Zimmer für Zimmer frisch gestrichen. Die Arbeiten sind nun vor dem zu erwartenden Regelbetrieb rechtzeitig abgeschlossen worden.

Dach- und Fassadensanierung an der Gemeindehalle Waldhorn; Vergabe



Der Umbau der ehemaligen Gaststätte Waldhorn zur Gemeindehalle erfolgte vor 25 Jahren. Dabei wurde auch das Dach mit Faserzementplatten neu eingedeckt sowie die Trauf- und Ortgangbereiche mit Stehfalzblech aus Titanzink belegt. Zwischenzeitlich zeigen die Faserzementplatten in der Fläche Beschädigungen auf. Kondenswasser führt unter dem Blech zu Faulungerscheinungen der Holzverschalung sowohl im Ortgang- als auch Traufbereich. Zur Sanierung werden die Faserzementplatten durch beschichtetes Stahlblech ersetzt. Die Ort- und Traufbereiche werden wieder mit einem hinterlüfteten Titanzinkblech verkleidet.

In Verbindung mit dem bestehenden Dachgerüst sollen auch die Fassaden ausgebessert und gestrichen werden. Die hierfür erforderlichen Arbeiten wurden anschließend am 13. und 14.12.2019 öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 22.01.2020 lagen für das Gewerk Zimmer-, Holzbau- und Dachdeckerarbeiten insgesamt 7, für Klempnerarbeiten 3 und Malerarbeiten 4 Angebote vor.

Der Gemeinderat vergab in der Sitzung vom 11.02.2020 jeweils an die wirtschaftlichsten Bieter: Die Zimmer-, Holz- und Dachdeckerarbeiten an die Fa. Staenders Holzbau aus Wald zum Bruttopreis von 77.468,77 €, die Klempnerarbeiten an die Fa. T+S Ackermann aus Nürtingen zum Bruttopreis von 19.079,62 € sowie die Malerarbeiten an die Fa. Anton Ruprecht aus Krauchenwies zum Bruttopreis von 27.073,49 €.

Umbauarbeiten Bürgerhaus Bittelschieß

Bürgerhaus Bittelschieß, Überdachung von Terrasse und Eingang



Die Arbeiten durch die die Fa. Staenders Holzbau aus Wald sind gut vorangekommen. Die Terrassenbereiche, bei denen es in den letzten Jahren über das Flachdach immer wieder zu Undichtigkeiten und Wasserschäden im Anbaubereich kam, wurden zwischenzeitlich überbaut.

Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Auf den Rainen 4“ in Hausen a.A.



Die Bauarbeiten der Fa. Storz aus Eigeltingen zur Erschließung von 28 Bauplätzen schreiten voran. Zwischenzeitlich wurde auch die Schloßbergstraße aufgebrochen.

Auch dort werden die Wasserleitung und die Straßenbeleuchtung erneuert sowie Speed-Pipe-Leerrohre für die Breitbandversorgung eingelegt.

Endausbau „Talbach“ und „Am Bildstock“ in Göggingen



Die Maßnahme durch die Fa. Clemens Müller aus Albstadt-Lautlingen schreitet voran. Zusätzlich zum Straßenbau wird der Mischwasserkanal mit Grundstücksanschlüssen neu verlegt, die Hauptwasserleitung mit Grundstücksanschlüssen ebenfalls und die Straßenbeleuchtung erneuert. Weiterhin werden Leerrohre für die mögliche Aufnahme von z. B. Stromkabel sowie Speed-Pipe-Leerrohre (für Breitband) verlegt



Ab 16. Juni Annahme von Sperrmüll in Kleinmengen bis 1,2 m³ auf dem Recyclinghof in Mengen (Volumen = 1,0m x 1,0m x 1,2m)

Abgabe von Sperrmüll ohne Ausnahme nur gegen Vorlage der Datenmatrix möglich

**Abrechnung mit der Datenmatrix über den Gebührenbescheid
Keine Annahme von Restmüll, keine Barkasse vorhanden**

Auf dem Gebührenbescheid für das Jahr 2020 hat jeder Bürger eine Datenmatrix (vergleichbar einem QR-Code) erhalten. Ab 16. Juni können nun kleinere Mengen an **Sperrmüll** bis 1,2 m³ gegen Vorlage der Datenmatrix auf dem Recyclinghof in Mengen abgegeben werden. „Wir scannen die Matrix mit dem Handy und buchen den Betrag auf das Veranlagungskonto. Erst dann darf abgeladen werden“, erklärt Holger Kumpf, technischer Werkleiter der Kreisabfallwirtschaft. „Ist die Summe größer als 10 Euro, bekommt man automatisch einen geänderten Gebührenbescheid nach Hause.“

Eine Anlieferung ohne das Vorlegen einer gültigen Datenmatrix oder gegen Bargeld ist nicht möglich. Hintergrund: Aus Sicherheitsgründen wird keine Barkasse mehr geführt.

Sperrmüllanlieferung noch bis 30. Juni bei ALBA in Bad Saulgau

In Bad Saulgau ist die Anlieferung von Haus- und Sperrmüll bei der Firma ALBA zu den Gebühren des Landkreises übergangsweise nur noch bis zum 30. Juni möglich. Danach gelten hier die Preise der Firma ALBA.

Zu Sperrmüll zählen zum Beispiel Matratzen, Polstermöbel, Gartenmöbel, Teppiche, Linoleum- und PVC Böden, Rollläden aus Kunststoff oder Holz,

Koffer, Skier, Spiegel, restentleerte Tanks oder Kanister (rückstandsfrei und längsseits aufgeschnitten), großes und sperriges Spielzeug. **Restmüll wird aus hygienischen Gründen nicht angenommen.**

Zur Vorlage der Datenmatrix können Sie generell Ihren Original-Bescheid für das Jahr 2020 mitnehmen. Es reicht aber auch aus eine Kopie oder eine Foto der Datenmatrix, zum Beispiel auf dem Handy, dabeizuhaben.

Die Weitergabe der Matrix ist nicht zulässig. Für Schäden aus der Weitergabe, dem Verlust oder dem Missbrauch der Datenmatrix haftet der Gebührenschuldner.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung:

Nadine Steinhart: Telefon 07571 / 102 – 6607 oder

E-Mail Nadine.Steinhart@LRASIG.de

Volker Riestler: Telefon 07571 / 102 – 6608 oder

E-Mail Volker.Riestler@LRASIG.de



Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.



Für die Verpackung aber nicht für das Produkt – der Gelbe Sack

**Hier kommt nur rein, wo schon mal was drin war – die Verpackung
Die Frage ist somit immer: Was ist die Verpackung und was war das Produkt?**

**Heißt: In den Gelben Sack gehört nicht alles, was aus Plastik ist.
Mehr Informationen unter www.muelltrennung-wirkt.de**

Im Landkreis Sigmaringen ist aktuell die Fa. ALBA aus Bad Saulgau von den Dualen Systemen mit der Einsammlung der Gelben Säcke beauftragt. Hier wird beim Einsammeln vermehrt festgestellt, dass viele Gelbe Säcke falsch befüllt sind. Diese Säcke werden dann vom Abfuhrunternehmer mit einem roten Aufkleber markiert, die Besitzer werden zur Nachsortierung aufgefordert und liegen gelassen. Können liegen gebliebene Säcke nicht mehr ihren Besitzern zugeordnet werden, müssen diese von den Bauhofmitarbeiter der Städte und Gemeinden aufwendig eingesammelt und anschließend als Restabfall entsorgt werden. Diese anfallenden Kosten sind durch alle Gebührenzahler zu tragen.

In den Gelben Sack gehören ausschließlich gebrauchte und restentleerte Verpackungen, die nicht aus Papier, Pappe, Karton oder aus Glas sind. Ausspülen ist nicht notwendig.

Beispiele:

Alu-, Blech- und Kunststoffdeckel, Arzneimittelblisters, Butterfolie, Buttermilch- und Joghurtbecher, Einkaufstüten sowie Obst- und Gemüsebeutel

aus Kunststoff, Füllmaterial von Versandverpackungen aus Kunststoff, wie z.B. Luftpolsterfolie oder Schaumstoff, Konservendosen, Kronkorken, Kunststoffschalen- und Folien für Lebensmittel, Menüschalen für Fertigerichten, Milch- und Getränkekartons, Müsliriegelfolie, Nudeltüten, Putz- und Reinigungsmittelflaschen, Quetsch- und Nachfüllbeutel z.B. für Waschmittel, Flüssigseife oder Fruchtpüree, Senftuben, Shampooflaschen, Suppen- und Soßentüten, Tierfutterdosen und -schalen, Zahnpastataben

**Nicht in den Gelben Sack gehören:
Sämtliche Abfälle, die keine Verpackungen sind.**

Beispiele:
Batterien (Entsorgung über den Recyclinghof oder den Handel)
CDs / DVDs, Elektrogeräte (Entsorgung über den Recyclinghof)
Entsorgung über den Restmüll: Babyflaschen, Disketten, Feuerzeuge, Filme, Gummi, Klarsichthüllen, Katzenstreu, Kugelschreiber, nicht geleerte Verpackungen, Videokassetten, Zahnbürsten, Windeln, Einwegrasierer, Spritzen, Infusionsflaschen.
Entsorgung über den Restmüll/Sperrmüll oder die Entsorgungsanlage: Netze (z. B. Hagelnetze, Gartennetze), Styropor (z. B. Baustyropor, Dämmmaterial), Gartenmöbel (große Kunststoffteile), Kinderspielzeug aus Kunststoff, Putzeimer, Schaumstoff, Silofolie, Wäschekorb etc.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung:
Nadine Steinhart: Telefon 07571 / 102 – 6607 oder E-Mail Nadine.Steinhart@LRASIG.de
Volker Riester: Telefon 07571 / 102 – 6608 oder E-Mail Volker.Riester@LRASIG.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Informationen zu den Dualen Systemen oder z.B. warum der Gelbe Sack so dünn ist finden Sie unter www.muelltrennung-wirkt.de.

Bitte nicht vergessen: Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 15.06.2020
Papiertonne in Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler

Dienstag, 17.06.2020
Papiertonne in Krauchenwies und Ablach

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

St. Laurentius Krauchenwies
Sonntag, den 14.06.2020
10.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna Ablach
Mittwoch, den 17.06.2020
19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Kilian Bittelschieß
Donnerstag, den 18.06.2020
19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen
Dienstag, den 16.06.2020
19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen
Sonntag, den 14.06.2020
8.45 Uhr Eucharistiefeier

Evang. Kirchengemeinde Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de
von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr

Wochenspruch: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.
(Lukas 10,16a)

Sonntag, 14. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)
9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Fischer)

Gottesdienst für Zuhause
Der sonntägliche Gottesdienst wird aufgenommen. Sie können die Tonaufnahme in der Woche nach einem Gottesdienst als CD, über einen Internet-Link oder per WhatsApp erhalten. Bitte wenden sie sich an das Pfarrbüro.

Offene Kirche
Unsere Kirche ist weiterhin täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Stadtkirche, Karlstraße 24
Kreuzkirche, Binger Straße 9
Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13

Bürozeiten Stadtkirche:
Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und
Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:**Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet**

(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr

Gottesdienste**Sonntag, 14.06.2020, 1. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Ströhle

Dienstag, 16.06.2020

10.00 Uhr Gottesdienst im Josefinenstift Dr. Sill

Mittwoch, 17.06.2020

17.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Krauchenwies Sauer

Oberschwabens „Wetterpapst“ Roland Roth zu Gast im livestream**Höhere Jahrestemperaturen und vermehrte Wetterextreme****Der Klimawandel hat auch den Sigmaringer Raum erreicht**

Der Klimawandel ist auch im Sigmaringer Raum mit einem Anstieg der Jahrestemperaturen, vermehrten Wetterextremen und nicht zuletzt wiederkehrenden und vielfach über Wochen anhaltenden Dürreperioden angekommen. Roland Roth, Gründer und Leiter der Wetterwarte Süd in Bad Schussenried und der Inzigkofen Wetterbeobachter Ewald Schuler stellen am Montag, 15. Juni 2020, 18 Uhr, in einem Lichtbildervortrag unter dem Titel „Der Klimawandel im Raum Sigmaringen“ Phänomene und Trends der lokalen Wetterbeobachtung vor. Corona-bedingt findet der Vortrag nicht, wie ursprünglich geplant, öffentlich im Bürgersaal des Rathauses Inzigkofen statt, sondern wird über livestream unter evang-sig.de/wetter ausgestrahlt.

Zu der virtuellen Veranstaltung laden die Bildungswerke Inzigkofen, Sigmaringen und Laiz-Leibertingen, das Bildungszentrum Gorheim und die Evangelische Erwachsenenbildung Sigmaringen in Kooperation mit dem Bild- und Tonstudio Sigmaringen ein. Dr. Edwin Ernst Weber und Bernd Joachim Eck vom Bildungswerk Inzigkofen werden die Veranstaltung moderieren und geben auch gerne Fragen an die beiden Referenten weiter, die Interessierte unter Email edwin.ernst.weber@gmx.de einreichen können.

Seit 1968, dem Beginn der Aufzeichnungen der Wetterwarte Süd, ist die Temperatur in unserer Region im Jahresmittel um rund 1,5 Grad gestiegen. Zum Vergleich: In der letzten Eiszeit war es knapp 5 Grad kälter, also gar nicht so viel, wie manche meinen. In Ravensburg ist es heutzutage in etwa so warm wie vor 30 Jahren im beinahe 200 Meter tiefer gelegenen Freiburg. Im Breisgau wiederum nähern sich die Temperaturen immer mehr den norditalienischen Verhältnissen der 1980er Jahre an.

Wärmere Luft kann mehr Wasserdampf aufnehmen, wodurch das Niederschlagspotenzial bei entsprechender Wetterlage größer ist. Die Luftmassen sind, vereinfacht gesagt, energiegeladener. Dabei nehmen die Wetterextreme jedoch in alle Richtungen zu: Dürre und Überschwemmungen gehören genauso zum Klimawandel wie unerträgliche Hitze, eiskalte Perioden und Spätfröste. Seit etwa zehn Jahren lässt sich zudem feststellen, dass die Großwetterlagen beständiger werden, das heißt wir haben längere Zeit trockene Hochdrucklagen, aber auch länger anhaltend feucht-kühles Wetter. 2018 wurde uns in Erinnerung gerufen, wie wertvoll und kostbar Wasser ist und wie schön Regen sein kann. 2019 ging die wärmste Dekade seit der regelmäßigen Wetter- und Niederschlagsmessung zu Ende. Viele Menschen sind auf der Flucht, weil in ihrer angestammten Heimat ein Leben durch die veränderten Klimabedingungen kaum noch möglich ist. Es geht mittlerweile um eine grundlegende Änderung der klimatischen Verhältnisse auf der Erde, um die Verschiebung ganzer Klimazonen.



Roland Roth, der Gründer und Leiter der Wetterwarte Süd in Bad Schussenried

(Foto: Katja Korf, Vorlage: Wetterwarte Süd)

Besonderheiten zu den Gottesdiensten – wir bitten um Beachtung!

In der **Stadtkirche** laden wir ein zum Gottesdienst, nicht nur im Kirchengebäude, sondern bei gutem Wetter auch draußen im Freien. Wir übertragen den Gottesdienst über Lautsprecher. Im Gottesdienstraum selbst finden **22 Personen** Platz. Eventuell gibt es auch die Möglichkeit nach einer Lüftungspause einen zweiten Gottesdienst im Anschluss an den ersten Gottesdienst zu feiern.

In der **Kreuzkirche** laden wir herzlich ein zum Gottesdienst in der Kirche. Wir haben die Bestuhlung verändert und freuen uns, dass hier sogar **48 Personen** Platz finden.

Wir bitten Sie um Verständnis dafür, dass nicht mehr als die Höchstzahl an Personen in den Kirchen sein können. Die Plätze sind gekennzeichnet. Personen aus einem Haushalt können auch zusammensitzen. Bei jedem Gottesdienst werden zwei Ordner aus der Kirchengemeinde da sein, die Ihnen weiterhelfen. Die Gottesdienste dauern ca. 35-40 min. Im Gottesdienst kann nicht gesungen werden. Man kann aber sein eigenes Gesangsbuch mitbringen und die Lieder mitlesen. Die Feier des Heiligen Abendmahl ist derzeit ausgesetzt. Während der Corona-Pandemie finden nur Gottesdienste in der Stadtkirche und der Kreuzkirche statt.

Wir bitten darum beim Eingang und Ausgang Mund-Nase-Masken zu tragen. Das Tragen von Masken auch während des Gottesdienstes wird grundsätzlich empfohlen, vor allem auch um Risikopersonen zu schützen.

Es können sich kurzfristig Änderungen im Gottesdienstplan ergeben. Da wir in diesen Zeiten alle recht wenig vorausplanen können, versuchen wir insgesamt flexibel und spontan zu bleiben und hoffen dafür auch auf Ihre Unterstützung.

Taufen in Corona-Zeiten

In unserer Kirchengemeinde besteht die Möglichkeit **einer kurzen Tauffeier im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst**. Dies gilt allerdings nur für die Ev. Stadtkirche und die Kreuzkirche – nicht für die „Außenorte“ – und pro Sonntag für eine Tauffamilie. Bitte setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung, wenn Sie daran denken, Ihr Kind taufen zu lassen!

Geöffnete Kirchen!

Bis auf Weiteres sind die Ev. Stadtkirche und die Kreuzkirche täglich von 10.00-17.00 Uhr zum Gebet geöffnet. In den Kirchen finden sich jeweils besondere Gebetsmöglichkeiten. Schauen Sie einfach gerne vorbei!

Aufzeichnung von Gottesdiensten und Zusendung der Audiodatei

Wenn Sie weiterhin lieber zu Hause Gottesdienst feiern, können Sie trotzdem am Gemeindeleben teilnehmen. Durch die neue Lautsprecheranlage in der Stadtkirche können wir die Gottesdienste dort aufzeichnen. Die Audiodatei schicken wir allen, die sich dafür interessieren, per mail zu. Über den Link der Homepage evang-sig.de/audiogottesdienst können Sie sich zum Newsletter der Kirchengemeinde anmelden. Sie erhalten nach der Anmeldung eine email, die Sie noch bestätigen müssen. Oder Sie rufen im Gemeindebüro (07571-683010) an und hinterlassen dort Ihre email-Adresse.

Der Kleiderladen hat offen! Schauen Sie gerne vorbei! „KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen

Vorläufige Öffnungszeiten:

Donnerstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Samstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dort können auch wieder Kleiderspenden abgegeben werden.

Die Kleiderkammer im Ev. Gemeindehaus ist geschlossen.

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen das Gemeindebüro zu den üblichen Kontaktzeiten telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de

Mo, Di, Do 8.30-11.00 Uhr

Mi 10.30-13.00 Uhr und 14.00-15.30 Uhr

Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet (außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und zwar unter der Nummer 07571-730930 sowie per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr 9:30-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Auch die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014
dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011
matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Tel. 07571-3430
Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Hinweis: Die Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen möchte zum 1. Juli 2020 eine kombinierte Mesner- und Hausmeisterstelle besetzen. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Dorothee Sauer.

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: fechter.michaela@diakonie-balingen.de Scheuen Sie sich nicht anzurufen, wenn Sie Hilfe brauchen!

Vereinsnachrichten

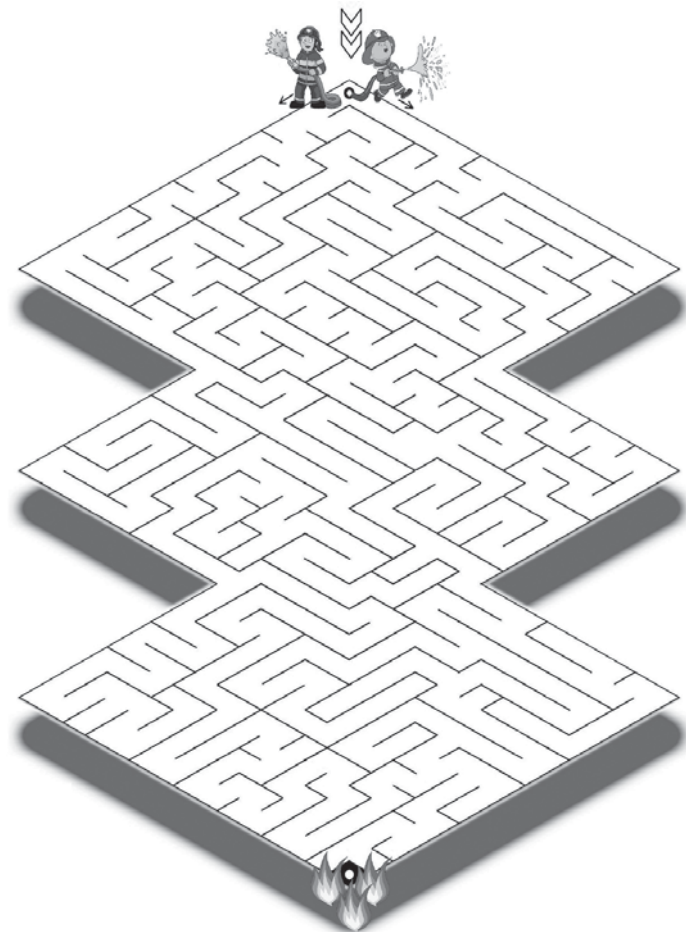


*Jugendfeuerwehr
Gemeinde Krauchenwies*

**Alternative Jugendfeuerwehr-Probe**

Hallo Jugendfeuerwehr,
bei dieser Aufgabe müsst ihr um das Feuer bekämpfen zu können von zwei Richtungen einen Lösch-Angriff starten.
Tastet euch vor und findet beide Wege.
Also legt gleich los und bezwingt das Labyrinth.

Gustavo Wagner
Jugendwart



Musikkapelle Krauchenwies e.V.

ACHTUNG ACHTUNG ACHTUNG - KÜNDIGUNGSFRIST für den INSTRUMENTALUNTERRICHT endet am kommenden **Montag, den 15. Juni 2020**

Liebe Eltern unserer musikalischen Auszubildenden, hiermit möchten wir sie nochmals auf die Kündigungsfrist für den Instrumentalunterricht der Musikschule aufmerksam machen.

Sollte Ihr Kind den Instrumentalunterricht zum Ende des laufenden Schuljahres beenden, bedarf es einer Kündigung, die bis zum kommenden **MONTAG, den 15. Juni 2020** (nicht wie angekündigt am 20. Juni) schriftlich bei Corinna Rösch vorliegen muss.

Wenden Sie sich hierfür bitte möglichst zeitnah an unsere Jugendleiterin Corinna Rösch unter jugendleiter@musikkapelle-krauchenwies.de.

Nachträgliche Kündigungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank!

Die Vorstandschaft der Musikkapelle Krauchenwies e.V.

**Sportliche Lunita-Spendenaktion 2020**

Liebe Gemeindeglieder, in diesem Schuljahr kann leider wegen der Corona-Pandemie kein Lunita-Spendenlauf stattfinden. Doch wir machen kurzerhand die „**sportliche Lunita-Spendenaktion 2020**“ daraus.

Und Sie können uns dabei mit einer kleinen Spende unterstützen!!

Unsere Schüler gehen in diesen Tagen mit einer Spendenkarte nach Hause und fragen im Verwandten- und Bekanntenkreis nach einer Spende für Lunita. Um den Spendenbetrag (z.B. vom Onkel) zu bekommen, muss der Schüler eine sportliche Aktivität (die beide im Vorfeld miteinander abmachen, z. B. 20 Liegestütze) „ableisten“. Als Belohnung bekommt der Schüler dann die Spende ausbezahlt.

Sie haben nun ebenfalls die Möglichkeit einen Betrag Ihrer Wahl an Lunita zu spenden. Und damit auch hier der sportliche Anreiz aufrecht erhalten bleibt, dürfen auch Sie sich – **entweder von einer Klasse IHRER Wahl (z. B. der Klasse 3a) oder von einem Lehrer UNSERER Wahl** – eine sportliche Aktivität wünschen, die dann (falls dies unter den Corona-Auflagen möglich ist und auch realistisch zu bewältigen ist) auch abgeleistet wird.

Um sicherzustellen, dass es dabei wirklich um ernst gemeinte Spenden geht (und sich nicht nur ein Spaß erlaubt wird), wird die sportliche Leistung erst ab einer Spende von 50 € abgeleistet.

Generell werden aber natürlich auch Spenden unter 50 € (dann ohne Gegenleistung) gerne angenommen!

Alles Wichtige auf dem Lunita-Padlet

Alle Informationen zu Lunita, zur Spendenaktion, zu Spendenständen, sowie Bilder und Kommentare und – sofern Sie das wünschen – zu den Sponsoren (namentliche Erwähnung oder als Firma sogar mit Verlinkung zur Homepage) finden Sie dieses Jahr auf einem sogenannten Padlet:

<https://padlet.com/soschoschu/Lunita2020>

Passwort: Lunita2020

Wo und wie kann ich mich als Sponsor melden?

Wenn Sie es sich vorstellen können, einen Betrag an Lunita zu spenden, dann melden Sie sich ganz unkompliziert auf einem der aufgeführten Wege:

E-Mail-Adresse: lunitaluf@gmx.de

Telefonnummer: 07576 / 25 35

Faxnummer: 07576 / 79 32

Wir alle sind sehr gespannt, wie viel Geld am Ende zusammenkommt!

Die Lehrer, Kinder und Jugendlichen der Sophie-Scholl-Schule, des Waisenhauses „Neue Hoffnung“ in Kamerun sowie Bobby Lutz und seine Mitstreiter danken Ihnen schon jetzt!!!

Fabian Catania

Wissenswertes / Aktuelles

Haus der Natur Beuron

Folgende Veranstaltung ist unter Vorbehalt und den dann gültigen Bedingungen geplant:

Beuron. Vortrag „Da haben wir den Salat!“ Naturwissen über das gesunde Grünzeug auf unserem Teller. Mittwoch, 17. Juni, 18 Uhr (Anmeldung bis 15.06.)

Beim Thema Salat gibt es weitaus mehr zu entdecken als nur seinen Geschmack und die richtige Soße dazu. Zum Beispiel, dass der der Kopfsalat ursprünglich eine Küstenpflanze war oder dass Feldsalat beruhigend wirkt. In diesem knapp einstündigen Vortrag erzählt Judith Engst einige spannende Geschichten, die sich aus der Botanik und Ökologie dieser Pflanzen ergeben. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Referentin: Judith Engst, Dipl. Forstwirtin; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 15. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Der BLHV informiert!

Im Juli 2020 finden Sprechtag für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch, 01.07.2020	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00
Donnerstag, 02.07.2020	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 – 11.30
Montag, 06.07.2020	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus Meersburger Str. 3	09.00 – 11.30
Mittwoch, 08.07.2020	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag, 14.07.2020	a) Meßkirch b) Schwenningen	Rathaus Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 14.00 - 15.00
Dienstag, 21.07.2020	Illmensee	Gasthaus Seehof	10.30 - 14.00
Mittwoch, 22.07.2020	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00

Energietipp der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Heizung austauschen: Hohe Zuschüsse für erneuerbare Energien

Wer seine alte Heizung ersetzt, kann seit Anfang 2020 attraktive Zuschüsse erhalten.

Fast die Hälfte der Kosten fürs neue Heizsystem übernimmt im günstigsten Fall der Staat – der Höchstsatz liegt bei 45 Prozent.

So ist die neue Förderung gestaffelt

Der Umstieg von Gasheizungen auf Anlagen, die ausschließlich erneuerbare Energien nutzen, wird über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) mit 35 Prozent bezuschusst. Das gilt etwa für Wärmepumpen oder Holzpelletkessel, mit oder ohne Unterstützung durch Solarwärme vom Hausdach.

Einen Zuschuss von 30 Prozent gibt es für neue Gasheizungen, die mit erneuerbaren Energien kombiniert werden. Bei diesen sogenannten Hybridheizungen ist die zusätzliche Einbindung einer Solarwärmanlage oder auch einer Wärmepumpe nötig.

Sonderprämie für den Austausch einer Ölheizung

Die genannten Fördersatz erhöhen sich noch einmal um zehn Prozent, wenn das alte System keine Gas-, sondern eine Ölheizung war. Mit dieser sogenannten Austauschprämie ergibt sich dann der maximal mögliche Zuschuss von 45 Prozent.

Auch erste Schritte werden unterstützt: Wer jetzt einen neuen Gaskessel so installiert, dass er innerhalb von zwei Jahren erneuerbare Energien einbezieht, erhält immerhin noch einen Zuschuss von 20 Prozent.

Nicht nur an den Heizungskeller denken

Je weniger Wärme die Heizung liefern muss, desto kleiner kann ihre Leistung ausfallen. Dadurch wird sie günstiger - sowohl in der Anschaffung als auch im Betrieb. Deshalb kann es in vielen Fällen sinnvoll sein, zuerst die Fassade zu dämmen, bevor eine neue Heizung installiert wird. Auch Dämmmaßnahmen werden jetzt deutlich großzügiger mit 20 Prozent Zuschuss gefördert. Alternativ können Eigenheimbesitzer dieselbe Fördersumme über drei Jahre verteilt direkt von der Steuerschuld abziehen. Weitere Informationen gibt es unter www.bafa.de.

Die Energieagentur Sigmaringen und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten kostenlose Beratung zu den neuen Fördermitteln an:

Kontakt und Terminvereinbarung unter 07571 - 68 21 33.